Hinführung zur ersten Lesung | Dtn 18,15–20

Ein Prophet kündet Gottes Wort in der Welt
aus seiner persönlichen Gottesbeziehung heraus.
Mose war der erste große Prophet des Volkes,
der es mit Gott in die Freiheit führte.
Die ersten Christen
sahen in Jesus den größeren Propheten,
den Mose ankündigt.

Hinführung zur zweiten Lesung | 1 Kor 7,32–35

Was Ignatius von Loyola
die Unterscheidung der Geister nennt,
wiegt Paulus in der Frage,
ob etwas eher bindet oder frei macht, ab.
So muss jeder in seinem Leben zeigen
wie er in seinem Weg zu Gott
voranschreitet.

Lesehinweis

...

Reinhard A Röhrner
licentiatus philosophiae et theologiae

Meditation

gefangen - frei werden
unterdrückt - sich wehren lernen
mutlos - Kraft gewinnen

ängstlich - erste Schritte wagen
verkriechen - auf Andere zugehen
festhalten - neues wagen

misstrauen - vertrauen
Unheil spüren - Heil erfahren
gehetzt – Ruhe genießen

Durch dich spüre ich
wie ich Wege zur Freiheit,
zu meiner eigenen Befreiung
gehen kann.

⇨ Reinhard Röhrner

Ein Machtwort wird gefordert,
wo viele Meinungen
durcheinander klingen
und viele Wege offen sind.

Ein Machtwort beendet den Dialog
und trifft eine Entscheidung.
Es ist ein Spiel der Macht,
das oft in sich nicht stimmig ist.

Gott kommt mit Macht,
er kommt mit der Macht der Liebe,
die stärker ist
als alle menschliche und irdische Macht.

Er muss nicht mit Gewalt
auf sein Machtwort bestehen.
Im Mensch gewordenen Wort Gottes
spricht sich seine Liebe aus.

Seine Liebe ist in der Welt,
wirkt durch viele Menschen,
die offen sind für seinen Zuspruch
und sich von ihm verwandeln lassen.

⇨ Reinhard Röhrner

Reinhard A Röhrner
licentiatus philosophiae et theologiae